

# Zurück in der A-Klasse

DJK Preith schoss sich mit 106 Toren wieder nach oben – Hammerschmidt trifft 36-mal

**Preith** (ner) Manchmal braucht es einen Tiefpunkt, um wieder aufzustehen. Vielleicht ging es der DJK Preith so, die jetzt zurückgekehrt ist in die A-Klasse.

Nachdem in der Saison 2009/10 in Preith letztmals eine Fußball-Herrenmannschaft am Spielbetrieb im Kreis Neumarkt/Jura teilnahm, wurde eine Fusion mit der DJK Eichstätt eingegangen. Zwar wurde in Preith weiter Fußball gespielt, jedoch im Fußballkreis Donau/Isar. Viele Jahre spielte der Verein nun mit Erfolg in der Region Ingolstadt.

Nach der Saison 2015/16 fasste dann die Vorstandschaft der DJK Eichstätt den Beschluss, die Fusion mit der DJK Preith aufzugeben und den Spielbetrieb im Herrenbereich einzustellen. Dies wiederum wurde von den Verantwortlichen der DJK Preith genutzt, um zwei Herrenteams im Fußballkreis Neumarkt/Jura anzumelden. Beide Mannschaften



**Bestens gelaunt** sind die Fußballer der DJK Preith: Die Mannschaft ist zurück in der A-Klasse. Foto: Nerb

mussten allerdings in der untersten Spielklasse, der B-Klasse Süd und Mitte, starten. Schnell führte die erste Mannschaft die Tabelle in der B-Klasse Süd an.

Ein Punkteabzug wegen bürokratischer Fehler beim Umschreiben der Pässe von Eichstätt auf Preith zerschlug allerdings die Aufstiegsträume zur Winterpause. Eine nicht mehr geglaubte Aufholjagd der Truppe um Trainer Hermann Eberlein bescherte nun den Aufstieg in die A-Klasse Süd mit einem Torverhältnis von 106:16 Toren und 53 Punkten. Torjäger Rudi Hammerschmidt sicherte sich mit 36 Saisontreffern die Torjägerkanone. Die zweite Mannschaft kam auf Rang elf und spielt in der kommenden Saison wieder in der B-Klasse. Die Fans der DJK Preith freuen sich jetzt schon auf A-Klassen-Fußball in Preith. Vor sieben Jahren hätte diese Entwicklung wohl niemand mehr für möglich gehalten.